

10.12.2021

30

Sport

FREITAG, 10. DEZEMBER 2021

# Frischer Wind für den Yachtclub Weiden

Am Brückelsee, zwischen Schwarzenfeld und Wackersdorf, hat der Yachtclub Weiden schon seit Jahren seine Heimat gefunden. Mittlerweile finden auch immer mehr Jugendliche den Weg zum Segeln. Und das erfordert auch neues Material.

**Weiden.** (mr) Die Segelboote sind eingewintert. Im Vereinsheim des Yachtclubs Weiden am Brückelsee im Landkreis Schwandorf kehrt Ruhe ein. „Die Martini-Regatta ist immer die letzte im Jahr“, erklärt Jugendleiterin Karin Schraml. Vor Corona gab es dann auch noch ein gemeinsames Gansessen. „Im April geht es dann wieder weiter.“

Auf dem Wasser können die Oberpfälzer Segler die nächsten Wochen nicht Kurs halten, das machen sie aber im Vereinsleben. Der Yachtclub hat in den letzten zwei Jahren viele junge Mitglieder hinzugewonnen. „Das ist eine Supertruppe, die sind richtig zusammengewachsen“, freut sich die 54-jährige Schraml, die auch die Jugendtrainerin organisiert, über den frischen Wind im Verein: „Da stimmt einfach die Chemie.“

### Ehrung beim Seglertag

In den letzten beiden Jahren haben 24 Mädchen und Jungen den Jugend-Segelschein erworben. Wegen seiner Nachwuchsarbeit wurde der Verein auch jüngst geehrt. Beim Deutschen Seglertag, der virtuell abgehalten wurde, erhielten die Weidener die „Auszeichnung für erfolgreiche Ausbildung im Verein“. 46 Clubs bundesweit wurde die Ehre zuteil. Jugendtraining oder Führerscheinkurse werden zur Bewertung genauso herangezogen, wie auch das Entsenden von Mitglie-



Die jungen Weidener Segler in ihren Optimisten-Booten. Jetzt wechseln viele in die nächste Bootsklasse.

Bild: Schraml/privat

dern zu externen Fortbildungen.

Der Yachtclub hofft, dass viele der Jugendlichen dem Segeln erhalten bleiben. Jetzt, mit 14 Jahren, wechseln einige aber altersbedingt in die nächste Bootsklasse. Bisher waren sie auf den kleinen, so-

genannten „Optimisten“, den Einsteigerbooten, unterwegs. Jetzt geht es dann in die Laser-Klasse oder in die sogenannte 420er-Klasse. „In der 420er sind zwei Leute an Bord“, erläutert Schraml. „Da sollen die Jugendlichen auch Teamfähigkeit ler-

nen.“ Es gibt nur ein Problem: Es stehen nur zwei seetüchtige 420er zur Verfügung. „Und“, so zählt Schraml auf, „das eine ist 30 Jahre alt, das andere 50.“

Um den Jugendlichen weiterhin ihren Sport zu ermöglichen, will der

Verein jetzt zwei neue 420er anschaffen. Das kostet. „Ein Boot liegt bei etwa 9000 Euro“, sagt die Jugendleiterin aus Neustadt/WN. Ein Boot soll über eine Crowdfunding-Aktion (siehe Infokasten) finanziert werden. Auch beim Yachtclub muss jeder Euro umgedreht werden.

### HINTERGRUND

#### Ein neues Boot: Crowdfunding-Aktion des Yachtclubs Weiden

- › Verwendungszweck: Neuananschaffung eines 420er Jugendbootes
- › Projektinitiator: Yachtclub Weiden zusammen mit der Sparkasse-Oberpfalz Nord

- › Kontoinhaber: 99 Funken Crowdfunding  
IBAN: DE64 300 500 007 060 506 412  
BIC: WELADEDXXX
- › Spenden sind bis zum 9. Januar

2022 möglich.

- › Die Crowdfunding-Schwelle von 1000 Euro ist erreicht. Weitere Spenden sind möglich. Der Yachtclub strebt 6000 Euro an. Ein 420er Boot kostet 9000 Euro.

#### 370 Mitglieder beim Yachtclub

„Wir sind kein elitärer Verein, wie viele vielleicht meinen“, beschreibt Schraml den Yachtclub, der etwa 370 Mitglieder aus der mittleren und nördlichen Oberpfalz zählt. Vor allem die jungen Segler sollen weiter optimale Voraussetzungen vorfinden, um bei diesem Sport zu bleiben. Diese frische Brise will der Verein unbedingt nutzen.

19.01.2022

## Yachtclub wieder wettbewerbsfähig

Neue Boote für die Weidener Talente auch durch Crowdfunding-Aktion mitfinanziert

**Weiden.** (mr) Es geht auch darum, auf dem Wasser wettbewerbsfähig zu sein. „Mit den alten Booten konnten wir bei Regatten nicht mehr fahren“, erklärt Jugendwartin Karin Schraml. Nun haben die vielen Segel-Talente des Yachtclubs Weiden wieder gute Chancen: Für sie gibt es zwei neue Boote. Eines beschafft der Yachtclub selbst, eines wurde durch die Crowdfunding-Aktion des Vereins, die Ende vergangenen Jahres initiiert wurde, mitfi-

nanziert (wir berichteten). 3685 Euro kamen zusammen. „Wir sind damit super zufrieden und dankbar“, freut sich Schraml über das Endergebnis. Mit Zuschüssen, die es auch vom Verband gibt, kann das 7000 Euro teure Boot finanziert werden. Derzeit gibt es etwa 40 Jugendliche beim Yachtclub, die das Segeln lernen wollen. Die Kinder und Jugendlichen kommen aus der kompletten mittleren und nördlichen Oberpfalz. Schraml erwartet

sich durch das neue Material einen weiteren Schub für den Wassersport. Sie und ihr Mann holen die 420er-Boote in den nächsten Wochen aus Düsseldorf. Dann finden sie am Brückelsee ihre neue Heimat. Und dann gehen sie schon bald wieder auf Reisen. In den Osterferien segeln die Weidener Jugendlichen nämlich in Slowenien, in Piran an der Adria. Schöner könnte die Kulisse zum Einstand nicht sein.



Die jungen Segler auf dem Brückelsee im Landkreis Schwandorf.

Archivbild: mr